

ARBÖ: Bundesheerveranstaltungen, Gratis-Eintritt in Museen und Auftakt zum Ski-Weltcup sorgen für Staus

Wien (ARBÖ) - Das Verkehrsgeschehen am kommenden Wochenende wird durch den Nationalfeiertag und dem Auftakt zum Ski-Weltcup in Sölden bestimmt werden. Vor allem am Sonntag wird der Nationalfeiertag in der Wiener Innenstadt für Staus sorgen, berichtet der ARBÖ.

Am Wiener Heldenplatz bietet das österreichische Bundesheer am kommenden Samstag und am Sonntag eine Leistungsschau. Die ausgestellten Panzer und anderen Waffengattungen werden ebenso wie ein Exemplar des „Black-Hawk“-Hubschraubers ein Zuschauermagnet bilden. Neben dem Bundesheer werden auch zahlreiche andere Einsatzorganisationen eine Leistungsschau am Wiener Heldenplatz zeigen. Der schon traditionelle Gratis-Eintritt am Nationalfeiertag in einigen Wiener Bundesmuseen werden zusätzlich tausende Besucher aus dem In- und Ausland in die Bundeshauptstadt locken. Parkplätze in der Wiener Innenstadt werden sowohl am Samstag und Sonntag bald Mangelware sein. Daher raten die Verkehrsexperten des ARBÖ am Wochenende bei der Fahrt in die City auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen. Autofahrer sollten vor allem am Sonntag die Ringstraße großräumig umfahren.

In Sölden bilden 2 Riesentorläufe am Samstag und Sonntag den Auftakt zur Ski-Weltcup-Saison. Sowohl zum Damenrennen am Samstag als auch zum Herren-RTL am Sonntag werden zahlreiche Besucher zur Piste am Rettenbachferner strömen. Vor allem vor und nach den Rennen erwarten die Experten des ARBÖ auf der B186, Ötztal Bundesstraße Staus und längere Verzögerungen.

Zwtl.: Herbstferienbeginn in Bayern, Belgien, Luxemburg, Slowenien und Thüringen=

In den deutschen Bundesländern Bayern und Thüringen beginnen ebenso wie in Belgien, Luxemburg und Slowenien die Herbstferien. In Bremen, Niedersachsen und dem Saarland sowie in Teilen der Schweiz gehen die Ferien zu Ende. Auf den Transitrouten wird vor allem am Samstag reges Verkehrsgeschehen herrschen. Längere Verzögerungen erwarten die Experten des ARBÖ allerdings nur nach Unfällen.

(Forts. mögl.)

~

Rückfragehinweis: ARBÖ Informationsdienst
Tel.: (+43-1) 89121-7
mailto:id@arboe.at
http://www.arboe.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0008 2003-10-22/08:00

~

220800 Okt 03

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20031022_OTS0008